

MITTWOCH, 16. SEPTEMBER 2015

# OSTTHÜRINGER Zeitung

JENA

## Ausgezeichnet: „UniverSaale“-Schule Jena setzt sich gegen Rassismus im Alltag ein

27.06.2015 - 07:42 Uhr

Schule des Quer-Wege-Verein als „Schule ohne Rassismus“ ausgezeichnet für vielfältige Projekte. Diskussion zum Thema Flüchtlinge in Jena.



Schüler und Lehrer der UniverSaale nahmen den Preis nach einer Podiumsdiskussion zum Thema Flüchtlinge entgegen. Foto: Kristina Bennewitz

Jena. Am Donnerstagabend erhielt die UniverSaale Jena, Freie Gesamtschule des QuerWege e.V., den Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“, den die Europäische Jugendbildungs- und Begegnungsstätte Weimar (EJBW) bereits zum 33. Mal in Thüringen verliehen hat.

In Jena ist es die fünfte Schule, die sich durch eine Selbsterklärung gegen Rassismus, Diskriminierung, Mobbing und Gewalt verpflichtet hat. „Voraussetzung für die Titelverleihung war eine Unterschriftenaktion, der sich über 80 Prozent der Schüler und Lehrer angeschlossen haben sowie die Bereitschaft regelmäßig Aktionen für Toleranz und gegen Rassismus durchzuführen,“ erklärte Konstanze Ilmer von der EJBW.

Die Titelverleihung war eingebettet in die „Aktion Bunte Vielfalt“ der UniverSaale. Auf dem Gelände des Circus MoMoLo fand gestern in diesem Rahmen auch die Premiere des Stücks „Mein Land“ statt, welches Schüler des 7. bis 10. Jahrgangs geschrieben und auf die Bühne gebracht haben.

Das Stück basiert auf den Erlebnissen eines syrischen Flüchtlings, der den Schülern im Rahmen des Projekts „Asyl und Migration“ von seinem Ankommen in Deutschland berichtet hat. Im Anschluss an die Premiere, die bei den über 100 Zuschauern für großes Lob sorgte, gab es eine Podiumsdiskussion zur Situation von Flüchtlingen in Jena.

Hier kamen unter anderem Menschen mit Fluchterfahrungen zu Wort, ebenso wie Dörthe Thiele, Beauftragte für Migration und Integration der Stadt Jena, Barbara Wrede, Schulleiterin der Lobdeburgschule, und Jannik Palm von Asyl e.V. Jena. Abgerundet wurde die „Aktion Bunte Vielfalt“ durch Infostände der UniverSaale-AG's „Aktiv gegen Nazis“ und „Asyl“ und die Comicausstellung „Fluchtgeschichten“.

Die vielfältige Aktion war Beispiel dafür, wie bunt und engagiert die UniverSaale sich für Toleranz und gegen Rassismus einsetzt. „Der Titel wird uns immer daran erinnern, unser Engagement für gelebte Vielfalt stetig auszubauen“, so Wolfram Böhme, Schulleiter der UniverSaale, zum Abschluss des Abends.

Kristina Bennewitz / 27.06.15 / OTZ  
Z0R0009476537